# Muster-Pressetext für Kolpingsfamilien

Zur Nutzung und Verbreitung für die Homepage der Kolpingsfamilie, für die Redaktionen / Zeitungen im Ort.

---------

Sich gegenseitig besuchen, voneinander hören, was es Neues gibt, wo der Schuh drückt oder wie die Planungen für die Zukunft aussehen. Dieses Miteinander wird in Familien regelmäßig gepflegt. Gleiches sollte doch auch für Kolpingsfamilien machbar sein, so die Überlegungen des Diözesanvorstandes. Er ist das Leitungsorgan des Kolpingwerkes Diözesanverband und für die strategische Ausrichtung des Diözesanverbandes im Bistum Münster verantwortlich. Bei allerdings über 39.000 Mitgliedern in rund 255 Kolpingsfamilien müssen diese „Familienbesuche“ natürlich geplant und koordiniert werden. Dafür wurde ein Verbandsprojekt mit dem Slogan „Verband – begegnen. vernetzen. entwickeln.“ initiiert. Bis Ende 2020 sollen alle Kolpingsfamilien von ehrenamtlichen Mitgliedern des Diözesanvorstandes und hauptberuflichen Verbandsreferenten aus der Geschäftsstelle des Kolpingwerkes besucht werden. Am ((((Datum))) hatte die Kolpingsfamilie ((( ?? eigener Name)))) nun (((( hier die Namen aus Vorstand / Referenten, ggf. mit Funktionen))) zu Gast. (((N.N. z. B. Vorsitzender der KF)) begrüßte die Verantwortlichen des Diözesanverbandes sowie die Vorstandsmitglieder der Kolpingsfamilie (N.N). Der Abend / Nachmittag wurde zu einem reger Austausch und dem gegenseitigen Kennenlernen als Grundlage des Verbandslebens genutzt. „Es ist begeisternd wie die Kolpingsfamilie (N.N) Ideen und Themen aus ihrer Gemeinde aufgreift und so neue Impulse setzt“, fasste ((( Name eines Diözesanvorstandsmitgliedes))) zusammen. Besonders habe ihn / ihr (((( hier könnte ein nennenswertes Projekt, für das die KF vor Ort sich engagiert, genannt werden))) beeindruckt. „Das nehme ich gern als Idee bei unseren weiteren Besuchen im Diözesanverband mit.“

Auch für die Mitglieder der Kolpingsfamilie (N.N.) seien diese Stunden bereichernd gewesen, so ((( N.N, Vorsitzender der KF N.N). „Wir konnten uns über die vielen Angebote informieren, die das Verbandssekretariat für seine Kolpingsfamilien vorhält. Dem ein oder anderen könnte dieser Besuch sogar Impuls geworden sein, mal über ein weitergehendes ehrenamtliches Engagement bei den gesellschaftlichen oder verbandlichen Betätigungsfeldern im Diözesanverband nachzudenken.“

* Bei Rückfragen seitens der Redaktionen: (((((((( Bitte noch Kontaktdaten für die Redaktionen zufügen: Name, Funktion und Handy-Nr.))))

Beigefügtes Foto zeigt v. l.: (???? Namen und Funktionen ))))